

3. Änderung der Satzung der Stadt Langenselbold vom 16.12.2002 über die Benutzung der Kindertagesstätten

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142) zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.03.2010 (GVBl. I S. 119), der §§ 1, 2, 3 und 10 des Hessischen Gesetztes über kommunale Abgaben (Hess. KAG) vom 17.03.1970 (GVBl. I S. 225) zuletzt geändert durch Gesetz vom 31.01.2005 (GVBl. I S. 54) und des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuches vom 18.12.2006 (GVBl. I S. 698) sowie der Verordnung zur Landesförderung von Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege vom 02.01.2007 (GVBl. I S. 3) zuletzt geändert durch Verordnung vom 17.12.2007 (GVBl. I S. 942) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Langenselbold in ihrer Sitzung am 11.03.2013 die Satzung der Stadt Langenselbold über die Benutzung der Kindertagesstätten wie folgt geändert:

Artikel I

1.

§ 4 (Betreuungszeiten) Absatz 2 erhält folgende Fassung:

Während der gesetzlich festgelegten Sommerferien in Hessen kann jede Kindertagesstätte in den letzten 3 Wochen geschlossen werden. Außerdem bleiben die Kindertagesstätten zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen. Der Träger trägt die Sorge für eine Notfallbetreuung.

Artikel II

Die Änderung zu Punkt 1. tritt zum 01.01.2014 in Kraft.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt:

Langenselbold, den 15.03.2013

Der Magistrat

(Bürgermeister)